

Für eine gute Vorbereitung auf das erste Gespräch mit uns, stellen wir Ihnen zur Vereinfachung eine kurze Checkliste zur Verfügung. Diese Dokumente, Unterlagen sind gegebenenfalls mitzubringen.

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Allgemein:

- Personalausweis
- Steueridentifikationsnummer
- Steuerbescheid des Vorjahres
- Nachweise über Änderung des Familienstandes,
- Lohnsteuerbescheinigungen
- Nachweise über Lohnersatzleistungen, z. B. über Arbeitslosengeld, Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Krankengeld, Elterngeld, Mutterschaftsgeld, Insolvenzgeld etc.
- Belege über vermögenswirksame Leistungen
- Antrag auf Wohnungsbauprämie
- Belege über haushaltsnahe Dienstleistungen im eigenen Haushalt
- Nachweise über Handwerkerleistungen im eigenen Haushalt
- Jahresbescheinigungen über Kapitalerträge (Zinsen, Dividenden usw.)
- Unterlagen rund um vermietete Immobilien (Anschaffungskosten, Schuldzinsen, Mietverträge, Nebenkostenabrechnungen, Hausgeld-abrechnungen etc.
- Nachweise über Einnahmen aus privaten Veräußerungsgeschäften, z. B. Immobilienverkauf usw.
- Nachweise über ausländische Einnahmen

Nachweise Kinder

- Steueridentifikationsnummer(n) Kind(er)
- Geburtsurkunde(n)
- Nachweise über Kinderbetreuungskosten
- Nachweise über Ausbildungsplatzsuche
- Nachweise rund um die Ausbildung (Vertrag über Ausbildung, Lohnsteuerbescheinigung, Nachweise über Schul- oder Hochschulbesuch, Schul-/Studiengebühren, BAföG usw.

Nachweise Pensionen/Renten

- Rentenbescheid, Leistungsmitteilung privater Renten oder Rentenanpassungsmitteilung der gesetzlichen Rentenversicherung Alters-/Witwen-/Hinterbliebenen oder Erwerbsunfähigkeitsrente usw.
- Lohnsteuerbescheinigungen, bei Pension oder Betriebsrente usw.
- Nachweise über weitere Renten, auch ausländische Renten

Nachweise folgender Werbungskosten

- Bewerbungskosten
- Fahrtkosten zur Arbeitsstätte
- Umzugskosten (berufsbedingte Umzüge)
- Nachweise über Kosten für doppelte Haushaltsführung (Zweitwohnung aus beruflichen Gründen)
- Kosten für Arbeitszimmer
- Kosten für Dienstreisen und Auswärtstätigkeiten
- Kosten für Arbeitsmittel (Arbeitsmittel, Arbeitskleidung, Fachliteratur, Computer, Smartphone usw.
- Kosten für Aus- und Fortbildungskosten
- Beiträge für Berufsverbände / Gewerkschaften
- Kosten für die Steuerberatung

Nachweise Sonderausgaben

- Versicherungsbeiträge: private Kranken-, Pflege-, Unfall-, Haftpflicht-, Renten- und Lebensversicherung usw.
- private Altersvorsorge, Unterlagen zur Riester- und Rürup-Rente usw.
- Spendenbescheinigungen

Nachweise Außergewöhnliche Belastungen

- Unterhaltsleistungen an unterhaltsberechtigte Angehörige
- Krankheits- und Pflegekosten, für Arzt- und Zahnarztleistungen, Krankenhausaufenthalte, Medikamente, Brillen, Kuren, Pflege- und Seniorenheime, Fahrten zu Ärzten usw.
- Erwerbsminderungsgrad, Pflegestufe, Behindertenausweis Pflegestufe, z. B. Behindertenausweis
- Beerdigungskosten

Dies ist keine vollständige Aufzählung. Um Ihre Steuerbelastung zu senken, ist eine individuelle Beratung mit Ihrem Steuerberater im persönlichen Gespräch durch nichts zu ersetzen!